



Nr. 77 / 18. August 2020

Parlamentarischer Untersuchungsausschuss plant weitere Beweisaufnahme

Der Erste Parlamentarische Untersuchungsausschuss der 19. Wahlperiode ist heute (Dienstag) zu seiner 66. (Beratungs-)Sitzung zusammengekommen. Die Abgeordneten erörterten Verfahrensfragen und planten die nächsten Beweisaufnahmesitzungen.

Auf Antrag eines Betroffenen wurde die ursprünglich für den 17. August vorgesehene Beweisaufnahmesitzung auf den 28. September verlegt.

Die nächste öffentliche Beweisaufnahmesitzung findet am 31. August statt.

Hinweis: Bis auf Weiteres finden die Beweisaufnahmesitzungen des Ersten Parlamentarischen Untersuchungsausschusses im Plenarsaal des Schleswig-Holsteinischen Landtages statt. Der Zugang von Presse und Öffentlichkeit ist damit sichergestellt. Im Rahmen der Maßnahmen zur Bekämpfung der Corona-Pandemie sind Kapazitätsbeschränkungen allerdings nicht auszuschließen.